WIR IN HESSEN

SOZIALDEMOKRATISCHE
PARTEI
DEUTSCHLANDS

25.02.21

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Bad Karlshafen
K.E.Franz, Am Solling 24, 34385 Bad Karlshafen,
05672/2245; ke-franz@web.de ; www.spd-badkarlshafen.de

An den
Magistrat der Stadt Bad Karlshafen
Herrn Bürgermeister Marcus Dittrich
Hafenplatz 8
34385 Bad Karlshafen

Anfrage zur Pressemitteilung in der HNA vom 24.02.2021 zum Thema FGS Hessen „Verkauf kein Thema mehr“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,

die vom Geschäftsführer der Bad Karlshafen GmbH, Herrn Kowald, im o.a. Pressebericht gemachten Aussagen lassen viele offene Fragen zurück. Erneut stellen wir fest, dass Informationen an den gewählten Gremien der Stadtverordneten vorbei in die Öffentlichkeit gegeben werden.

Aus diesem Grund bittet die SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung, die folgenden Fragen spätestens in der angekündigten Sitzung am 09.03.2021 zu beantworten; aus Pandemiegründen gerne auch vorab schriftlich.

1. Die letzte uns bekannte Information aus dem Aufsichtsrat lautet, dass das Fahrgastschiff „Hessen“ auch in den Jahren 2020 und 2021 weiterbetrieben werden soll. Grund für die Entscheidung war die erfolgreiche Saison 2019. Gibt es neue Erkenntnisse, die es rechtfertigen, jetzt schon einen Verkauf nach 2021 auszuschließen?

2. Noch Ende 2015/Anfang 2016 hatte der damalige Geschäftsführer der GmbH sich mit Händen und Füßen gegen eine Übernahme des Schiffes gewehrt, da dieses, wie er in einer Präsentation zeigte, „in einem maroden Zustand“ sei. Plötzlich war das Schiff durch Beschluss der GmbH-Gremien Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung dann doch im Bestand der GmbH und kam 2017 durch die technische Überprüfung. Im Jahr 2022 steht erneut eine technische Überprüfung der „Hessen“ an. Sind die in 2017 nur notdürftig bzw. provisorisch behobenen

technischen Mängel mittlerweile soweit beseitigt, dass von einem technisch guten Zustand gesprochen werden kann und ein Weiterbetrieb ohne größeren finanziellen Aufwand möglich erscheint?

3. Wurden in den vergangenen Monaten Gespräche mit der Flotte Weser über eine Kooperation, auch in Bezug auf das Fahrgastschiff „Hessen“, geführt? Welches Ergebnis haben diese Gespräche ergeben?

4. In dem Presseartikel wird auf „in Kürze aufzunehmende Gespräche mit der Flotte Weser“ verwiesen verbunden mit der Hoffnung, dass die „Höxter in diesem Jahr wieder in Karlshafen anlegen wird“. Besteht die Gefahr, auch in Verbindung mit der Absage der Eröffnungsfahrt der Flotte Weser, dass die Flotte Weser sich von dem Start- und Zielhafen Bad Karlshafen ganz zurückziehen könnte?

5. Herr Kowald wird in dem Bericht zitiert, in „der Zeit nach dem ersten Lockdown habe es riesige Buchungszahlen ... insbesondere durch Reisebus-Unternehmen“ in Kombination mit anderen Angeboten der Stadt gegeben. Gefühlt war in 2020 eher das Gegenteil der Fall! Was bedeutet „riesig“? Waren die Stornierungen ebenfalls „riesig“? Wie hoch sind die Buchungszahlen für die Hessen im Jahr 2020 gewesen und wie stehen diese Zahlen im Vergleich zu den Vorjahren?

6. Wie lautet das Betriebsergebnis der „Hessen“ im Jahr 2020, auch im Vergleich zu den Vorjahren, seit die GmbH auch das Fahrgastschiff übernommen hat?

In Erwartung Ihrer Antworten verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

i.A. Karl-Erwin Franz
Stv. Fraktionsvorsitzender und Pressesprecher
SPD Bad Karlshafen und Helmarshausen

Am Solling 24
34385 Bad Karlshafen
05672 2245
0174 9047782